

	<p>Objekt: Pergamon</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18266007</p>
--	--

Beschreibung

Gelocht.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Commodus in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Hermes geht nach r. Er hält in seiner l. Hand den Hermesstab (kerykeion) und zieht mit der r. Hand er einen Widder an den Vorderläufen hinter sich her. Vor ihm r. eine Säule mit Wiidderkopf.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 19.85 g; Durchmesser: 35 mm;

Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt wann 175-176 n. Chr.

wer

wo Pergamon

Besessen wann

wer Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Commodus (161-192)

	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Kleinasien
[Person-	wann	
Körperschaft-		
Bezug]		
	wer	Nikomedes
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gott
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

Literatur

- B. Weisser, Die kaiserzeitliche Münzprägung von Pergamon (Diss. Phil München 1995) 9.3. Typ 1066 Nr. 368 (dieses Stück).
- V. Heuchert, RPC IV online, Coin type (temporary no.) 3241,1 (dieses Stück, ca. 175-176 n. Chr.)..